

Klimafreundliches Wohnen

In Deutschland werden zwei Tonnen CO₂ pro Kopf und Jahr im Gebäudebereich verursacht, rund ein Fünftel der Gesamtemissionen. Privathaushalte verbrauchen 30% der Gesamtenergie. Davon 75% für Raumwärme, 13% für die Stromerzeugung und 12% für die Herstellung von Warmwasser. Das CO₂-Einsparpotential ist hier besonders groß und das Einsparen von Energie in Gebäuden ist für den Klimaschutz von zentraler Bedeutung.

Tipps für klimafreundliches Wohnen

- Modernisierung von Heizung und Fenstern
- Geschoss- und Fassadendämmung modernisieren
- Stoßlüften statt Fenster auf Dauer-Kipp
- Bei Anschaffung von Elektrogeräten auf Energieeffizienz achten
- Gräte nicht im Standby-Modus lassen

Klimafreundliche Ernährung

Der Bereich Ernährung schlägt in jedem Haushalt jährlich mit 4,4t klimawirksamen Gasen zu Buche. Das sind rund 14 Prozent ihrer Gesamtemission. Hierbei spielt jedoch nicht nur die Produktion eine Rolle, sondern auch Verarbeitung, Lagerung, Transport und Zubereitung. So entstehen bei der Produktion von Obst, Gemüse und Backwaren vergleichsweise wenig Emissionen, der Transport mit Flugzeugen kann diese Bilanz allerdings extrem verschlechtern.

Tipps für klimafreundliches Einkaufen und Essen

- Obst und Gemüse der Saison bevorzugen
- Regionale Produkte kaufen (Flugware aus Übersee vermeiden)
- Frische Produkte bevorzugen

Mobilmachen und CO₂ sparen - Gerade im Alltag!

Jedes Jahr verbrauchen Deutsche PKW weit über 60 Milliarden Liter Kraftstoff!

Ein moderner Mittelklasse PKW stößt pro Personenkilometer etwa 150 g CO₂ aus.

2001 wurden etwa 167,4 Mio. t CO₂ allein durch den Straßenverkehr verursacht.

- ➔ CO₂ einsparen ist nicht nur sinnvoll, da besser für die Umwelt, es kann auch ihr Portemonnaie schonen!

Tipps zum Sprit- und Kostensparen:

- frühzeitig in den höchstmöglichen Gang schalten → Niedrige Drehzahl = Niedriger Verbrauch
- Fahrgemeinschaften bilden
- ein ausgeglichenes, konstantes Tempo schont Nerven und spart Sprit
- zu geringer Luftdruck der Reifen ist gefährlich und
- kostet Kraftstoff
- alte Zündkerzen, sowie verschmutzte Luft- und Ölfilter erhöhen den Verbrauch
- mehr Gewicht = mehr Verbrauch
- Klimaanlage benötigen etwa 0,8 L/ 100 km
- für kurze Strecken auch mal das Fahrrad nehmen